

**Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen – Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI**

Bewerber:	
Projekt:	Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141 in Bremen Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI
Auftraggeber:	Sondervermögen Immobilien und Technik der Stadtgemeinde Bremen vertreten durch Immobilien Bremen AöR Theodor-Heuss-Allee 14 28215 Bremen

Informationen zum Teilnahmeantrag am Verhandlungsverfahren

Verfahrensart:	Verhandlungsverfahren mit vorheriger öffentlicher Aufforderung zur Teilnahme (Teilnahmewettbewerb) gem. § 17 VgV i.V.m. § 74 VgV
Einreichtermin:	Die Unterlagen sind bis zum 05.04.2018, 14.00 Uhr in einem verschlossenen Umschlag, gekennzeichnet mit dem in der Anlage beigefügten, roten Aufkleber einzureichen.
Einreichort:	Immobilien Bremen AöR Frau Sabine Altvater Theodor-Heuss-Allee 14 28215 Bremen

Baumaßnahme:	Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141 in Bremen Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI
in:	Bremen
Leistung:	Leistungen der Objektplanung gem. § 33 ff HOAI

Anlagen:	Antrag auf Teilnahme am Verhandlungsverfahren (Teilnahmeantrag)
	Anlage zu 1A (Vordruck)
	Anlage zu 1B (Vordruck)
	Anlage zu 1C (Vordruck)
	Anlage zu 1D (Vordruck)
	Anlage zu 1E (Vordruck)
	Anlage zu 1F (Vordruck)
	Anlage zu 1G (Vordruck)
	Anlage zu 1H (Vordruck)
	Anlage zu 1I (Vordruck)
	Vorlage zur Kennzeichnung des Umschlags der Bewerbung

Es wird darum gebeten, die Bewerbungsunterlagen nicht auf Fotopapier zu drucken und **ungebunden** (keine Ringbindung) einzureichen.

Bewerber:	
-----------	--

Antrag auf Teilnahme am Verhandlungsverfahren (Bewerbungsbogen)

Bewerbung für Leistungen
Objektplanung gem. § 33 ff HOAI

Bitte ankreuzen	BEWERBUNG ALS
<input type="checkbox"/>	Objektplaner alle Leistungen werden im eigenen Haus erbracht.
<input type="checkbox"/>	Objektplaner als Bietergemeinschaft Es muss eine von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft unterschriebene Erklärung vorgelegt werden: (A) in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall und die Aufrechterhaltung derselben für die Dauer des Vertrages erklärt ist, (B) in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der/die für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter/in bezeichnet ist, (C) dass alle Mitglieder im Auftragsfalle als Gesamtschuldner haften. Die Anlage 1F des Bewerberbogens ist als Erklärung ausreichend. Zusätzlich sind die Anlagen 1G und 1H auszufüllen und abzugeben.
<input type="checkbox"/>	Objektplaner mit Unteraufnehmern Es sind Angaben gem. § 36 VgV zur Unterbeauftragung erforderlich. Eine vom Unteraufnehmer unterschriebene Erklärung über die Leistungsbereitstellung im Auftragsfalle während des Projektzeitraums ist notwendig. Diese ist dem Bewerbungsbogen gesondert als Anlage 1I beizufügen. Alle Unteraufnehmer sind in Anlage 1C zusammengefasst zu benennen.

- **Änderungen und Erweiterungen in den vorgegebenen Texten sind nicht zulässig.**
- **Die ausgefüllten Formulare sind mit den Anlagen in Papierform in einem geschlossenen Umschlag mit dem anliegenden Aufkleber zu kennzeichnen und einzureichen.**

Name des Büros/Unternehmens/ARGE:		
Bevollmächtigter Vertreter (siehe 1F):		
Adresse	Straße/Hausnr.:	
	PLZ/Ort:	
	Land:	
	Telefon:	
	Fax:	
	E-Mail:	
	Internet:	
Kurze Beschreibung und Schwerpunkt der Tätigkeit:		

**Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen – Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI**

Bewerber:	
-----------	--

Weitere Mitglieder bei Bietergemeinschaften bzw. Unterbeauftragungen

Name des Büros/Unternehmens/ARGE:		
Bevollmächtigter Vertreter (siehe 1F):		
Adresse	Straße/Hausnr.:	
	PLZ/Ort:	
	Land:	
	Telefon:	
	Fax:	
	E-Mail:	
	Internet:	
Kurze Beschreibung, Art der Zusammenarbeit und Funktion/Tätigkeitsfeld		

Name des Büros/Unternehmens/ARGE:		
Bevollmächtigter Vertreter (siehe 1F):		
Adresse	Straße/Hausnr.:	
	PLZ/Ort:	
	Land:	
	Telefon:	
	Fax:	
	E-Mail:	
	Internet:	
Kurze Beschreibung, Art der Zusammenarbeit und Funktion/Tätigkeitsfeld		

Bei weiteren Mitgliedern einer Bietergemeinschaft bzw. bei weiteren unterbeauftragten Unternehmen können weitere Felder zur Angabe gemäß obiger Vorlage eingefügt werden.

**Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen – Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI**

Bewerber:	
-----------	--

1 Rechtslage

1A Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen

Eigenerklärung darüber, dass keiner der in § 123, 124 GWB genannten Ausschlussgründe auf den Bewerber zutreffen, liegt als Anlage 1A (Vordruck) diesem Bewerbungsbogen bei.	Die Abgabe der Anlage 1A ist <u>zwingend erforderlich!</u>
--	--

1B Erklärung zur wirtschaftlichen Verknüpfung/Zusammenarbeit

Eine Erklärung zur wirtschaftlichen Verknüpfung/Zusammenarbeit liegt als Anlage 1B (Vordruck) diesem Bewerbungsbogen bei.	Die Abgabe der Anlage 1B ist <u>zwingend erforderlich!</u>
--	--

1C Erklärung zur Verpflichtung gem. Verpflichtungsgesetz

Eine Erklärung der Bereitschaft, sich im Auftragsfalle nach Maßgabe des Gesetzes über die förmliche Verpflichtung nichtbeamteter Personen (Verpflichtungsgesetz) vom 02.03.1974, geändert durch das Gesetz vom 15.08.1974 in der jeweils geltenden Fassung durch die zuständige Stelle des Auftraggebers zu verpflichten, liegt als Anlage 1C (Vordruck) diesem Bewerbungsbogen bei.	Abgabe der Anlage 1C ist <u>zwingend erforderlich!</u>
---	--

1D Erklärung zur Tariftreue und zur Zahlung eines Mindestlohns

Eine Erklärung zur Tariftreue und zur Zahlung eines Mindestlohns gemäß § 9 Mindestlohngesetz für das Land Bremen als Anlage 1D (Vordruck) diesem Bewerbungsbogen bei.	Die Abgabe der Anlage 1D ist <u>zwingend erforderlich!</u>
--	--

1E Erklärung über die ordnungsgemäße Entrichtung von Steuern und Sozialabgaben

Eine Erklärung über die ordnungsgemäße Zahlung von Steuern und Sozialabgaben liegt als Anlage 1E (Vordruck) diesem Bewerbungsbogen bei. Einzelnachweise werden mit der Aufforderung zur Abgabe der Honorarangebote abgefordert.	Die Abgabe der Anlage 1E ist <u>zwingend erforderlich!</u>
--	--

1F Vollmacht des Vertreters im Falle einer Bietergemeinschaft (falls zutreffend)

Eine Erklärung über die Bevollmächtigung eines/-er Vertreters/-in der Bietergemeinschaft sowie der gesamtschuldnerischen Haftung im Auftragsfalle liegt als Anlage 1F (Vordruck) diesem Bewerbungsbogen bei.	Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Abgabe der Anlage 1F <u>zwingend erforderlich!</u>
---	--

1G Angaben zu Auftragsanteilen im Falle einer Bietergemeinschaft (falls zutreffend)

Eine Erklärung über die Auftragsanteile der einzelnen Mitglieder der Bietergemeinschaft im Auftragsfalle liegt als Anlage 1G diesem Bewerbungsbogen bei (Vordruck).	Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Abgabe der Anlage 1G <u>zwingend erforderlich!</u>
--	--

1H Eigenerklärung über eine gesonderte Versicherung für Bietergemeinschaften (falls zutreffend)

Eine Eigenerklärung über die Bereitschaft zum Abschluss einer gesonderten Versicherung für Bietergemeinschaften im Auftragsfalle liegt als Anlage 1H (Vordruck) diesem Bewerbungsbogen bei.	Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Abgabe der Anlage 1H <u>zwingend erforderlich!</u>
--	--

**Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen – Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI**

Bewerber:	
-----------	--

1I Erklärung zur Leistungsbereitstellung im Auftragsfall (falls zutreffend)

Eine Erklärung der Leistungsbereitstellung im Auftragsfalle der einzelnen Unterauftragnehmer liegt als Anlage 1I (Vordruck) diesem Bewerbungsbogen bei.	Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Abgabe der Anlage 1I <u>zwingend erforderlich!</u>
--	--

Die Erklärungen zu 1A, 1B, 1C, 1D, 1E und falls zutreffend 1F, 1G, 1H und 1I können mittels der dem Bewerbungsbogen beigelegten Vordrucke erbracht werden. Die Erklärungen 1A, 1B, 1C, 1D und 1E sind von **jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft bzw. auch von möglichen Unterauftragnehmern** zu erbringen. Die Erklärungen zu 1F und 1H bei Bietergemeinschaften sind jeweils einfach mit allen Unterschriften zu erbringen. Die Erklärung 1G bei Bietergemeinschaften ist ebenfalls einfach zu erbringen aber vom bevollmächtigten Vertreter zu unterzeichnen. Die Erklärung 1I ist von jedem Unterauftragnehmer zu erbringen.

2 Nachweise der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit gem. § 45 VgV

2A Nachweis über eine Berufshaftpflichtversicherungsdeckung

§ 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV	Aktueller Nachweis des Versicherers über die Bereitstellung bzw. Anpassung im Auftragsfall für folgende Deckungssummen liegt vor:	Versicherungsbescheinigung als Anlage 2A liegt dem Bewerbungsbogen bei. <u>Zwingend erforderlich!</u>	
	Personenschäden:		3.000.000,00 EUR (2-fach maximiert)
	Sonstige Schäden:		1.500.000,00 EUR (2-fach maximiert)

Ein maximal zwölf Monate alter Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung oder einer entsprechenden Bankerklärung ist in Kopie dem Bewerbungsbogen als Anlage 2A beizufügen. Eine Zusage der Anpassung der Versicherungssummen auf den gewünschten Betrag durch den Versicherer ist als Nachweis zulässig. Der Nachweis ist von **jedem** Mitglied einer Bietergemeinschaft zu erbringen.

2B Erklärung über den Umsatz des Bewerbers in den letzten drei Jahren

§ 45 Abs. 1 Nr. 1 VgV	TEILUMSATZ Leistung gem. § 33 ff HOAI	Unternehmen 1 Leistung gem. § 33 ff HOAI	Unternehmen 2 Leistung gem. § 33 ff HOAI
Name des Büros/Unternehmens bei Bietergemeinschaften oder unterbeauftragten Büros angeben	Summe aller Mitglieder inklusive Unterbeauftragungen	<i>Bitte Büronamen eintragen</i>	<i>Bitte Büronamen eintragen</i>
2014			
2015			
2016			
Summe aller Mitglieder inklusive Unterbeauftragungen			
Durchschnitt			

Die Umsatzzahlen der vergangenen drei Geschäftsjahre sind für den Bewerber und für **jedes** Mitglied einer Bietergemeinschaft bzw. für **jede** vorgesehene Unterbeauftragung gesondert in obiger Tabelle aufzuführen und zu addieren. Bei weiteren Mitgliedern kann die Tabelle entsprechend um weitere Spalten fortgeführt werden.

**Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen – Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI**

Bewerber:	
-----------	--

3 Nachweis zur fachlichen Eignung und beruflichen Leistungsfähigkeit gem. § 46 VgV

3A Nachweis der beruflichen Befähigung des Bewerbers/der für die Leistung vorgesehenen Personen gem. § 46 Abs. 3 Nr. 6 VgV

Für die Ausführung Verantwortliche/r Architekt/-in für die Leistungen der Objektplanung gem. § 34 HOAI			
Name			
Büro/Unternehmen			
Geforderte Berufsqualifikation gem. § 75 (1) VgV entspricht Architekt/-in	Kammer:	Nr.:	Bescheinigung als Anlage 3A liegt bei. <u>Zwingend erforderlich!</u>
Datum und Art des Hochschulabschlusses			
Hochschule			
Weitere Qualifikationen			

3B Nachweis der beruflichen Befähigung des Bewerbers/der für die Leistung vorgesehenen Personen gem. § 46 Abs. 3 Nr. 6 VgV

Projektleiter/in für die Leistungen der Objektplanung gem. § 34 HOAI	
Name	
Büro/Unternehmen	
Berufliche Qualifikation: Abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Architektur oder Bauingenieurwesen (mind. FH)	Bescheinigung (Studiennachweis) als Anlage 3B liegt bei. <u>Zwingend erforderlich!</u>
Datum und Art des Hochschulabschlusses	
Hochschule	
Weitere Qualifikationen	

Es ist ein/e qualifizierter/e Projektleiter/in in den angegebenen Leistungsbereichen zu benennen, der/die die Leistung auch tatsächlich ausführen soll. Bei Bietergemeinschaften oder Unterbeauftragungen ist die Unternehmenszugehörigkeit anzugeben.

**Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen – Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI**

Bewerber:	
-----------	--

3C Nachweis der erbrachten Leistung gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV

1	detailliert vorgestelltes Referenzprojekt	Projektbeschreibung als Anlage 3C1 liegt bei. <u>Zwingend erforderlich!</u>	
	Objektbezeichnung/Projektbezeichnung	Leistungszeitraum	
		von Projektstart	bis Realisie- rung LPH 8 / Übergabe Nutzer
	Projektleiter/verantwortlicher Mitarbeiter:	Abgeschlossene Leistungsphasen gem. § 34 HOAI	
	Kurzbeschreibung – Bitte machen Sie an dieser Stelle die textlichen Ausführungen zum Projekt. Bitte legen Sie dabei auch besonderes Augenmerk auf die im Auswahlbogen unter Abschnitt 3 aufgeführten Auswahlkriterien.	Baukosten gem. DIN 276 KG 300 + 400 (netto)	
		BGF Neubau gem. DIN 277	
	Bei der Baumaßnahme handelt es sich um einen Neubau mit Einbindung in den vorhandenen Standort.	ja	nein
	Bei der Baumaßnahme handelt es sich um den Neubau einer Kita oder einer Schule.	ja	nein
	Bei der Baumaßnahme handelt es sich um eine Maßnahme, die bei laufendem Betrieb durchgeführt wurde.	ja	nein
	Bei der Baumaßnahme handelt es sich um ein Gebäude in Passivhausbauweise.	ja	nein
	Bei der Baumaßnahme handelt es sich um eine Umbaumaßnahme mit Berücksichtigung von Schadstoffen.	ja	nein
	Erläuterung der funktionalen Qualitäten:		

**Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen – Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI**

Bewerber:	
-----------	--

	Auftraggeber mit Ansprechpartner:	Auftraggeber	
		Öffentlich	privat

2	detailliert vorgestelltes Referenzprojekt	Projektbeschreibung als Anlage 3C2 liegt bei. <u>Zwingend erforderlich!</u>	
	Objektbezeichnung/Projektbezeichnung	Leistungszeitraum	
		von Projektstart	bis Realisie- rung LPH 8 / Übergabe Nutzer
	Projektleiter/verantwortlicher Mitarbeiter:	Abgeschlossene Leistungsphasen gem. § 34 HOAI	
	Kurzbeschreibung – Bitte machen Sie an dieser Stelle die textlichen Ausführungen zum Projekt. Bitte legen Sie dabei auch besonderes Augenmerk auf die im Auswahlbogen unter Abschnitt 3 aufgeführten Auswahlkriterien.	Baukosten gem. DIN 276 KG 300 + 400 (netto)	
		BGF Neubau gem. DIN 277	
	Bei der Baumaßnahme handelt es sich um einen Neubau mit Einbindung in den vorhande- nen Standort.	ja	nein
	Bei der Baumaßnahme handelt es sich um den Neubau einer Kita oder einer Schule.	ja	nein
	Bei der Baumaßnahme handelt es sich um eine Maßnahme, die bei laufendem Betrieb durchgeführt wurde.	ja	nein
	Bei der Baumaßnahme handelt es sich um ein Gebäude in Passivhausbauweise.	ja	nein
	Bei der Baumaßnahme handelt es sich um eine Umbaumaßnahme mit Berücksichtigung von Schadstoffen.	ja	nein

**Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen – Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI**

Bewerber:	
-----------	--

	Erläuterung der funktionalen Qualitäten:		
	Auftraggeber mit Ansprechpartner:	Auftraggeber	
		Öffentlich	privat

Als Anlage 3C1 und Anlage 3C2 sind beizufügen:

1. je 1 Projektblatt für Referenz 1 und Referenz 2 in maximal DIN A3 Größe
Mindestangaben beinhalten:
 - Projektname
 - Darstellung und Erläuterung in Bild und Text
2. Referenzschreiben/Bescheinigung des Auftraggebers für Referenz 1 und Referenz 2, das/die nach Fertigstellung der LPH 8 ausgestellt wurde.

Es sind zwei detailliert vorgestellte Referenzen pro Bewerber oder Bietergemeinschaft anzugeben. Referenzen von Unterauftragnehmern können verwendet werden. Die maximal zulässige Anzahl an detailliert vorgestellten Referenzen erhöht sich dadurch nicht! Es ist klar darzustellen, welchem Unternehmen die Referenz zuzuordnen ist. Die Unternehmenszugehörigkeit der verantwortlichen Projektleiter ist anzugeben.

Bitte achten Sie darauf, die Referenzen so darzustellen, dass eine Bewertung der vergleichbaren angestrebten Qualität möglich ist.

**Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen – Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI**

Bewerber:	
-----------	--

3D Angaben zur Beschäftigtenzahl in den letzten drei Jahren gem. § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV

	Architekten bzw. Absolventen der Fachrichtung Architektur/Bauingenieurwesen (mind. FH)	Sonstige Ingenieure	Sonstige Mitarbeiter
2015 Summe:			
<i>Name des Unternehmens 1</i>			
<i>Name des Unternehmens 2</i>			
<i>Name des Unternehmens 3</i>			
2016 Summe:			
<i>Name des Unternehmens 1</i>			
<i>Name des Unternehmens 2</i>			
<i>Name des Unternehmens 3</i>			
2017 Summe:			
<i>Name des Unternehmens 1</i>			
<i>Name des Unternehmens 2</i>			
<i>Name des Unternehmens 3</i>			
Durchschnitt der letzten 3 Jahre			

Im Falle von Bietergemeinschaften oder Unterbeauftragungen sind die Mitarbeiterzahlen in Summe und getrennt voneinander anzugeben. Die Tabelle kann bei Bedarf um weitere Zeilen erweitert werden.

**Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen – Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI**

Bewerber:	
-----------	--

4 Liste aller Anlagen und Teilnahmeantrag

Anlage 1A - Anzahl Blätter (bitte angeben):
Anlage 1B - Anzahl Blätter (bitte angeben):
Anlage 1C - Anzahl Blätter (bitte angeben):
Anlage 1D - Anzahl Blätter (bitte angeben):
Anlage 1E - Anzahl Blätter (bitte angeben):
Anlage 1F - (falls zutreffend) - Anzahl Blätter (bitte angeben):
Anlage 1G - (falls zutreffend) - Anzahl Blätter (bitte angeben):
Anlage 1H - (falls zutreffend) - Anzahl Blätter (bitte angeben):
Anlage 1I - (falls zutreffend) - Anzahl Blätter (bitte angeben):
Anlage 2A - Anzahl Blätter (bitte angeben):
Anlage 3A - Anzahl Blätter (bitte angeben):
Anlage 3B - Anzahl Blätter (bitte angeben):
Anlage 3C1 - Anzahl Blätter (bitte angeben):
Anlage 3C2 - Anzahl Blätter (bitte angeben):

**Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen – Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI**

Bewerber:	
-----------	--

Ich/Wir beantragen die Teilnahme am Verhandlungsverfahren zur Vergabe der Leistungen:

<input type="checkbox"/>	<ul style="list-style-type: none"> • Leistungsphase 1 bis 2 Objektplanung gem. § 34 HOAI; • Leistungsphasen 3 bis 9 Objektplanung und besondere Leistungen in allen Leistungsphasen gem. § 34 HOAI als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG (ggf. in noch von dem Auftraggeber festzulegenden Stufen).
--------------------------	--

Mit meiner/unserer Unterschrift versichere ich/versichern wir, dass alle gemachten Angaben in dem Bewerbungsbogen und in den beigefügten Anlagen der Wahrheit entsprechen.

Ort:		Datum:	
------	--	--------	--

Rechts- verbindliche Unterschrift/en <small>(Vertretungs- berechtigter des Bewerbers):</small>	
	(Name in Druckbuchstaben)

Alle Unterschriften müssen eigenhändig im eingereichten Original erfolgen! Kopien oder Ausdrücke von Unterschriften können nicht akzeptiert werden. Dies gilt auch für die Anlagen 1B-1I.

**Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen – Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI**

Bewerber:	
-----------	--

Anlage zu 1A - Nachweise des Nichtvorliegens von Ausschlusskriterien gem. § 123 u. 124 GWB

Ich versichere mit meiner Unterschrift an Eidesstatt, dass folgende Ausschlusskriterien nach § 123 GWB gegen mich/uns nicht vorliegen (bitte ankreuzen):

§ 123 (1)	Eine rechtskräftige Verurteilung oder eine rechtskräftige Festsetzung einer Geld- buße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten wegen:	Liegt <u>nicht</u> vor	Liegt vor
§ 123 (1) 1.	§129 des Strafgesetzbuches (Bildung krimineller Vereinigungen), §129a des Strafgesetzbuches (Bildung terroristischer Vereinigungen), §129b des Strafgesetzbuches (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland)		
§ 123 (1) 2.	§ 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen		
§ 123 (1) 3.	§261 des Strafgesetzbuches (Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte)		
§ 123 (1) 4.	§263 des Strafgesetzbuches (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EG oder gegen Haushalte richtet, die von der EG oder in ihrem Auftrag verwaltet wer- den		
§ 123 (1) 5.	§264 des Strafgesetzbuches (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EG oder gegen Haushalte richtet, die von der EG oder in ihrem Auftrag verwaltet werden		
§ 123 (1) 6.	§ 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Ver- kehr)		
§ 123 (1) 7.	§ 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern)		
§ 123 (1) 8.	den §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), je- weils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (Ausländische und internati- onale Bedienstete)		
§ 123 (1) 9.	Artikel 2 §2 des Gesetzes zur Bekämpfung Internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr)		
§ 123 (1) 10.	den §§ 232 und 233 des Strafgesetzbuchs (Menschenhandel) oder § 233a des Strafge- setzbuchs (Förderung des Menschenhandels)		
§ 123 (4) 1.	Das Unternehmen hat seine Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nicht erfüllt		
§ 124	Weitere Ausschlussgründe	Liegt <u>nicht</u> vor	Liegt vor
§ 124 (1) 1.	Bei der Ausführung öffentlicher Aufträge wurde gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen .		
§ 124 (1) 2.	Das Unternehmen ist zahlungsunfähig, über das Vermögen des Unternehmens wurde ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens wurde mangels Masse abgelehnt. Das Unterneh- men befindet sich im Verfahren der Liquidation oder hat seine Tätigkeit eingestellt.		
§ 124 (1) 3.	Das Unternehmen hat im Rahmen der beruflichen Tätigkeit eine schwere Verfehlung begangen.		
§ 124 (1) 8.	Das Unternehmen hat in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien eine schwerwiegende Täuschung begangen oder Auskünfte zurückgehalten		

Ich versichere mit meiner Unterschrift an Eidesstatt die Richtigkeit aller Angaben.

Ort	Datum
-----	-------

Rechts- verbindliche Unterschrift:	
---	--

**Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen – Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI**

Bewerber:	
-----------	--

Anlage zu 1B - Erklärung zur wirtschaftlichen Verknüpfung/Zusammenarbeit

Angaben zum Bewerber gem. § 6 Abs. Abs. 2 VgV		
§ 6 Abs. 2 VgV	Wirtschaftliche Verknüpfung mit <u>anderen</u> Unternehmen? (Gesellschaftsrechtliche Verbindungen)	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	Gesellschaft/Inhaber	Anteile (%)
§ 6 Abs. 2 VgV	Zusammenarbeit mit <u>anderen</u> in auf den Auftrag bezogener relevanter Weise? (Unterbeauftragungen)	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	Falls Ja, in welcher Weise (bitte angeben): Unternehmen/Büro und Leistungsbereiche im Auftragsfalle	Erklärung zur Bereitstellung der Leistung im Auftragsfalle liegt als Anlage 1I bei:
		<input type="checkbox"/> Ja

Ich versichere mit meiner Unterschrift an Eidesstatt die Richtigkeit aller Angaben und dass ich, bzw. mein Unternehmen im Auftragsfalle die Leistungen unabhängig von Ausführungs- oder Lieferinteressen im Sinne des § 6 Abs. 2 VgV durchführe.

(Ort / Datum)

(Firmenstempel / Name und Unterschrift)

**Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen – Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI**

Bewerber:	
-----------	--

Anlage zu 1C - Erklärung zur Verpflichtung gem. Verpflichtungsgesetz

Die Bereitschaft zur zeitgerechten Verpflichtung sämtlicher verantwortlichen Personen unseres Büros, die Leistungen zur Erfüllung von Aufträgen bei der Vorbereitung von Ausschreibungen, der Vergabe, der Bauüberwachung und der Bauoberleitung erbringen (Büroinhaberin bzw. Büroinhaber, Partnerin bzw. Partner nach dem Partnerschaftsgesellschaftsgesetz, Geschäftsführerin bzw. Geschäftsführer von Ingenieur- bzw. Architektur- GmbHs sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter) durch die für die Vergabestelle zuständige Abteilung der Immobilien Bremen AöR nach dem Gesetz über die förmliche Verpflichtung nichtbeamteter Personen (Verpflichtungsgesetz) vom 02. März 1974 (BGBl. I Seite 547), geändert durch Gesetz vom 15. August 1974 (BGBl. I S. 1942) in der jeweils geltenden Fassung zu verpflichten, wird hiermit erklärt.

(Ort / Datum)

(Firmenstempel / Name und Unterschrift)

Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen – Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI

Bewerber:	
-----------	--

Anlage zu 1D - Angaben zur Tariftreue und zur Zahlung eines Mindestlohns

Eigenerklärung zur Tariftreue und zur Zahlung eines Mindestlohnes gemäß § 9 Mindestlohngesetz für das Land Bremen

(Mindestentgelterklärung – bei Fehlen eines Mindestentgelts nach den Regelungen des AEntG, des MiArbG sowie von repräsentativen Tarifverträgen im öffentlichen Personenverkehr auf Straße und Schiene einschließlich freigestellten Schülerverkehrs)

Hiermit verpflichte ich mich/verpflichten wir uns, meinen/unseren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern für die Ausführung der auf der Grundlage dieses Vergabeverfahrens zu erbringenden Bau- und Dienstleistungen ein Entgelt von mindestens 8,50 € brutto pro Stunde zu zahlen.

--

(Ort / Datum)

--

(Firmenstempel / Name und Unterschrift)

Hinweis zum Einsatz von Nachunternehmern gemäß § 13 TtVG

- (1) Der öffentliche Auftraggeber verpflichtet die Bieter, bei Abgabe der Angebote anzugeben, welche Leistungen an Nachunternehmer vergeben werden sollen.
- (2) Der öffentliche Auftraggeber verpflichtet den Auftragnehmer, mit den Nachunternehmern zu vereinbaren, dass diese die für den Auftragnehmer nach § 9 Absatz 1, § 10 Absatz 1, § 11 und § 12 geltenden Pflichten im Rahmen der Nachunternehmerleistung erfüllen.
- (3) Der öffentliche Auftraggeber vereinbart mit dem Auftragnehmer, dass dieser die Einhaltung dieser Verpflichtung durch den Nachunternehmer überwacht.

**Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen – Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI**

Bewerber:	
-----------	--

Anlage zu 1E - Eigenerklärung zur Zahlung von Steuern und Sozialabgaben

Mit der Abgabe unseres Bewerbungsbogens erkläre(n) ich/wir, dass mein/unser Unternehmen der Zahlung von Steuern an das zuständige Finanzamt und von Sozialabgaben an die Sozialkassen zeitgerecht in voller Höhe nachkommt.

(Im Falle der Auswahl zur Abgabe eines Angebotes muss diese Eigenerklärung durch Kopien der Unbedenklichkeitsbescheinigungen vom zuständigen Finanzamt und der Sozialkassen unverzüglich nachgewiesen werden. Ersatzweise gilt eine Bescheinigung über die Zahlungen durch den Steuerberater.)

(Ort / Datum)

(Firmenstempel / Name und Unterschrift)

**Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen – Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI**

Bewerber:	
-----------	--

Anlage zu 1F - Vollmacht des Vertreters im Falle einer Bietergemeinschaft

Vollmacht Bewerber-/Bietergemeinschaft

Die unten bezeichneten Mitglieder der Bietergemeinschaft erklären, dass sie für die Vertragserfüllung als Gesamtschuldner haften.

Herr / Frau	
-------------	--

wird von uns bevollmächtigt, die Bietergemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber für die Abgabe des Angebotes, den Abschluss und die Durchführung des Vertrages rechtsverbindlich zu vertreten. Er/Sie ist berechtigt, mit uneingeschränkter Wirkung für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft Zahlungen anzunehmen. Zahlungen an die Bietergemeinschaft sind auf folgendes Konto zu leisten:

IBAN:	
Bank:	
BIC:	
Steuer-ID:	

Außerdem erklären wir, dass wir nur als Mitglieder dieser Bietergemeinschaft ein Angebot abgegeben haben, und dass sich kein Mitglied aus dieser Bietergemeinschaft daneben noch mit einem eigenen Angebot oder in einer weiteren Bietergemeinschaft um den Zuschlag derselben Leistung beworben hat. Uns ist bekannt, dass bei Doppelabgabe die Angebote vom Vergabeverfahren auszuschließen sind.

Der Bietergemeinschaft gehören an:

(Bitte in die nachstehende Tabelle die vollständigen Firmenanschriften und den Namen des jeweiligen Vertreters eintragen und die Unterschriften nicht vergessen).

<i>Unternehmen 1:</i>			
Datum:		rechtsverbindliche Unterschrift:	

<i>Unternehmen 2:</i>			
Datum:		rechtsverbindliche Unterschrift:	

<i>Unternehmen 3:</i>			
Datum:		rechtsverbindliche Unterschrift:	

Ggf. Fortführung dieser Auflistung auf einem weiteren Blatt

**Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen – Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI**

Bewerber:	
-----------	--

Anlage zu 1G - Angaben zu Auftragsanteilen im Falle einer Bietergemeinschaft

Angaben zu Auftragsanteilen in einer Bewerber-/Bietergemeinschaft

Auftragsanteil (Leistungsbereich, ggf. Angabe der Leistungsstufen):	Unternehmen:

(Ort / Datum)

(Unterschrift bevollmächtigter Vertreter)

**Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen – Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI**

Bewerber:	
-----------	--

Anlage zu 1H - Eigenerklärung zum Abschluss einer gesonderten Versicherung für Bietergemeinschaften

Wir erklären, dass wir vor einer möglichen Auftragserteilung eine gemeinsame, gesonderte Berufshaftpflichtversicherung für die Bietergemeinschaft abschließen werden.

Der Bietergemeinschaft gehören an:

(Bitte in die nachstehende Tabelle die vollständigen Firmenanschriften und den Namen des jeweiligen Vertreters eintragen und die Unterschriften nicht vergessen).

Unternehmen 1:

Datum:		rechtsverbindliche Unterschrift:	
--------	--	----------------------------------	--

Unternehmen 2:

Datum:		rechtsverbindliche Unterschrift:	
--------	--	----------------------------------	--

Unternehmen 3:

Datum:		rechtsverbindliche Unterschrift:	
--------	--	----------------------------------	--

Ggf. Fortführung dieser Auflistung auf einem weiteren Blatt

**Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen – Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI**

Bewerber:	
-----------	--

Anlage zu 1I - Angaben zur Leistungsbereitstellung im Falle einer Unterbeauftragung

Erklärung über die Leistungsbereitstellung im Auftragsfalle

Hiermit erklären wir, dass wir im Auftragsfalle im VgV Verfahren

**Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen**

Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI

für den Bewerber

--

(Name des Bewerbers/Auftraggebers des unterbeauftragten Büros angeben)

als Unterauftragnehmer die Leistungen

--

(Leistungen angeben, die unterbeauftragt werden sollen)

übernehmen und im erforderlichen Leistungszeitraum das vorgesehene Fachpersonal für die Auftragsbearbeitung zur Verfügung stellen werden.

--

(Ort / Datum)

--

(Firmenstempel / Name und Unterschrift)

**Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im Bestand in der Delmestraße 141
in Bremen – Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI**

Bewerber:	
-----------	--

VORLAGE ZUR KENNZEICHNUNG DES UMSCHLAGS MIT DER BEWERBUNG

Die Bewerbung ist bis spätestens zum **05.04.2018 um 14.00 Uhr** in einem geschlossenen Umschlag einzureichen bei:

**Immobilien Bremen AöR
Frau Sabine Altvater
Theodor-Heuss-Allee 14
28215 Bremen**

Bitte schneiden Sie den untenstehenden Abschnitt aus und kleben ihn auf Ihre Bewerbung.



BITTE NICHT ÖFFNEN

TEILNAHMEANTRAG

Einreichtermin: 05.04.2018 bis 14.00 Uhr

**Einreichort: Immobilien Bremen AöR
z. Hd. Frau Sabine Altvater
Theodor-Heuss-Allee 14
28215 Bremen**

**Vorhaben: Neubau eines Kita- und Schulgebäudes und Umbau im
Bestand in der Delmestraße 141 in Bremen**

Los 1 - Objektplanung gem. § 33 ff HOAI

Farbe bitte beibehalten

Es wird darum gebeten die Bewerbungsunterlagen nicht auf Fotopapier zu drucken und ungebunden (z.B. keine Ringbindung) einzureichen.